



Liebe Eltern,

leider passieren im Lager hin und wieder Unfälle oder kleinere Missgeschicke. Zudem leiden manche Kinder an Allergien oder müssen regelmäßig Medikamente einnehmen. Damit wir hier handeln dürfen, benötigen wir euer Einverständnis.

Sollte die Versorgung von Verletzungen unsere Kompetenzen überschreiten, werden wir selbstverständlich professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

Wir benötigen von jedem Kind die Versichertenkarte, eine Kopie des Impfausweises sowie den beigefügten Infozettel. Sofern euer Kind regelmäßig Medikamente einnehmen muss, bringt auch diese bitte – zusammen mit den eben genannten Unterlagen in einem Umschlag – am Tag der Abreise mit. Wir sammeln diese ein. Elisabeth ist eure Ansprechpartnerin zum Thema „Medizinisches“.

Alle Angaben auf diesem Zettel sind selbstverständlich vertraulich und werden entsprechend behandelt. Informationsweitergabe erfolgt nur innerhalb der Leiterrunde, sofern es die Situation erfordert.

Gut Pfad!

Eure Leiterrunde

Medikamenten Zettel für Lagerfahrten
DPSG St. Laurentius Porz-Ensen

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Im Notfall zu informieren:
(Name/n und Tel.-Nr.) _____

Allergien: _____

Bei regelmäßig notwendiger Einnahme von Medikamenten:

Wann müssen die Medikamente eingenommen werden?

Wie müssen die Medikamente eingenommen werden?

Nimmt das Kind die Medikamente selbstständig ein?

Ja Nein

Dürfen die Leiter die Medikamente verabreichen?

Ja Nein

!!!Unzutreffendes bitte streichen!!!

Wir sind einverstanden, dass unser Kind bei kleineren Verletzungen von der Leiterrunde mit den folgenden freiverkäuflichen Arzneimitteln behandelt wird:

- Bepanthen Wund- und Heilsalbe
- Heparinsalbe
- Brandsalbe
- Antihistaminika(z. B. Fenistil, Ceterizin, Lorano)
- Betaisadona
- Wunddesinfektion (z. B. Octenisept)
- Globuli
- Schmerzmittel für Kinder (z. B. Nurofen, Paracetamol)

Beim Verdacht auf einen Knochenbruch darf unser Kind geröntgt werden.

Unser Kind ist Nichtschwimmer/in.

Unser Kind ist Schwimmer/in (sicheres und selbstständiges Schwimmen).

Unser Kind darf in einer Dreiergruppe den Zeltplatz verlassen.

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Köln,

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten